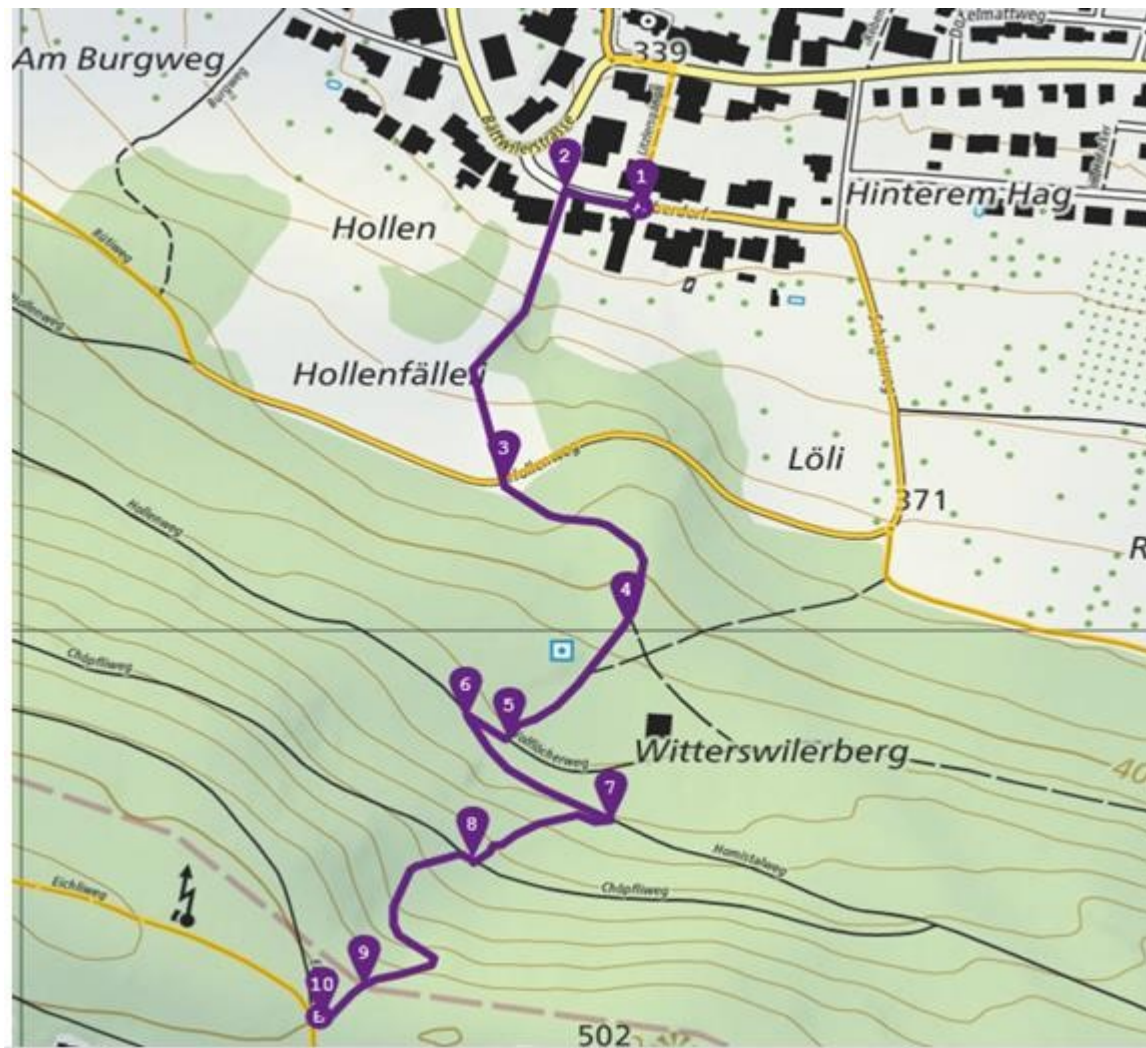




Wenn unsere Vorfahren möglichst schnell von Witterswil nach Hofstetten hinaufsteigen wollten, benutzten sie den Steinhollen- und in der Fortsetzung den Muttergottesweg. Die "Diretissima" geriet in späteren Jahren etwas in Vergessenheit und wuchs deshalb weitgehend zu. Um 2004 setzten Angehörige des Bürgerrates die beiden Fusswege in Fronarbeit instand und versahen sie mit roten Wegweisern, ergänzt mit einem Chäfer auf roter Rhombe, unserem Dorfsymbol. Seither sind Spaziergänge von Dorf zu Dorf zwar nicht weniger anstrengend als früher, aber deutlich vergnüglicher.

Auszug aus dem Buch: "Witterswil Die Geschichte der Bürgergemeinde"